

Die Projekt-Teams Cardiolotse und STROKE OWL tauschen sich aus

Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe, Gütersloh, 17.02.20

„Beste Versorgung aus erfahrenen Händen“ – Unter diesem Motto unterstützt das Projekt „Cardiolotse“ Menschen mit kardiologischen Erkrankungen. Das Projekt wurde gemeinsam von der „AOK Nordost - Die Gesundheitskasse“ und der „Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH“ entwickelt.

Anlässlich eines Treffens beider vom Innovationsfonds geförderten Projekte tauschten sich die Verantwortlichen von Vivantes und der AOK Nordost mit dem STROKE OWL-Team über Gemeinsamkeiten, Herausforderungen und Erfolge ihrer Lotsen-Projekte aus. Ein besonderer Fokus lag dabei auf die möglichst zeitnahe bundesweite Umsetzung der Lotsen-Modelle.

Überzeugt äußerten sich nach dem Treffen beide Teams: „Wir bleiben weiterhin im engen Austausch.“ Mehr zu den Inhalten des Projekts der Cardiolotsen finden sie hier:

www.cardiolotse.de

Treffen der Projekt-Teams „Cardiolotse“ und „STROKE OWL“




v. l. n. r.: Dr. Michael Brinkmeier, Dr. Georg Galle (beide Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe), Petra Riesner (AOK Nordost), Johannes Miethe (Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe), Rebecca Zöllner (AOK Nordost), Anja Kottmann, Silke Bode, Hannah Schürmann (alle Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe), Doreen Kruscha (AOK Nordost), Mirjam

Langewitz (Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe),
Anica Stürtz (AOK Nordost), Prof. Dr. Harald Darius,
Dr. Sebastian Karmann, Cynthia Lunow (alle
Vivantes). Bild ©Stiftung Deutsche Schlaganfall-
Hilfe

Erstellungsdatum: 18.02.2020

 **Per E-Mail versenden**

 **Drucken**
